

100 Prozent Naturstrom aus Erneuerbaren Energien: HE führt neuen Ladestrom-Tarif für Elektro-Autos ein

Meschede/Olsberg/Bestwig. Unterwegs mit 100 Prozent Naturstrom aus Erneuerbaren Energien: Für die Eigentümerinnen und Eigentümer von Elektro-Autos führt das heimische Unternehmen HochsauerlandEnergie GmbH (HE) einen neuen E-Ladestrom-Tarif ein. Das Elektromobil kann dabei mit echtem Naturstrom aus Erneuerbaren Energien, zertifiziert mit dem OK-Power-Label, geladen werden.

„Elektromobilität ist besonders dann ein Beitrag zum Klimaschutz, wenn der Ladestrom vollständig aus erneuerbaren Energiequellen stammt“, weiß HE-Geschäftsführer Christoph Rosenau. Immer mehr Elektro-Autos werden auch im HSK angemeldet - „wir sehen den neuen E-Ladestrom-Tarif für den privaten Bereich als Ergänzung zu unserem Netz an öffentlichen Ladesäulen, das wir in unserem Geschäftsgebiet eingerichtet haben“, so HE-Vertriebsleiter Steffen Klauke.

Um das neue Angebot der HE zu nutzen, ist eine so genannte „Wallbox“ Voraussetzung, mit der ein E-Auto direkt zu Hause geladen werden kann. Für diese „Wallbox“ muss dann ein zweiter Stromzähler eingebaut werden, eine so genannte „steuerbare Verbrauchseinrichtung“. Über diesen zweiten Zähler wird der E-Ladestrom-Tarif dann abgerechnet. Wichtig: Genutzt werden kann der Tarif ausschließlich zu den Schalt- und Ladezeiten, die der örtliche Netzbetreiber Westnetz GmbH vorgibt. Diese Zeiten liegen vorwiegend in den Abend- und Nachtstunden. „Der Tarif ist deshalb besonders günstig, weil Netznutzungsentgelte und Konzessionsabgabe bei dieser Form der Netzabnahme deutlich reduziert anfallen“, erläutert Steffen Klauke: Die Kilowattstunde Ladestrom kostet 21,53 Cent brutto bei einem jährlichen Brutto-Grundpreis von 119 Euro. Wie üblich gibt es bei der HE eine „echte“ Preisgarantie immer bis zum Jahresende - „ohne Ausnahmen und ohne Kleingedrucktes“, so Vertriebsleiter Klauke.

Wenn für das Laden eines Elektro-Autos Strom aus erneuerbaren Energien verwendet wird, können Interessierte für den Einbau einer „Wallbox“ Fördermittel in Höhe von rund 50 Prozent der Kosten in Anspruch nehmen. Selbstverständlich ist es für Nutzerinnen und Nutzer von Elektro-Autos ebenso möglich, für das Laden den „herkömmlichen“ Naturstrom-Tarif zusammen mit ihrem Haushaltsstrom der HE zu nutzen - ohne den Einbau eines zweiten Zählers. „Diese Möglichkeit ist insbesondere für diejenigen interessant, die mit ihrem E-Auto nicht so hohe jährliche Kilometer-Leistungen haben“, rät Steffen Klauke.

Besonderen Wert legt das heimische Kommunalunternehmen darauf, seine Ladestrom-Kundinnen und -Kunden mit „echtem“ Ökostrom zu versorgen. Christoph Rosenau: „Das OK-Power-Gütesiegel steht für eine vertrauenswürdige und transparente Zertifizierung von Ökostrom mit echtem Zusatznutzen für die Umwelt.“ Vergeben wird es vom Verein



Geschäftsführer:
Siegfried Müller
Christoph Rosenau

Gesellschafter:
Städtwerke Lippstadt GmbH
Hochsauerlandwasser GmbH

Amtsgericht Arnsberg
HRB-Nr. 8652

Finanzamt Meschede
Steuer-Nr. 334/5779/0170

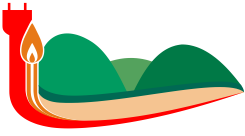
Kontoverbindungen:
Sparkasse Mitten im Sauerland
IBAN: DE26 4645 1012 0000 0577 78
BIC: WELADED1MES

Sparkasse Hochsauerland
IBAN: DE08 4165 1770 0000 0779 25
BIC: WELADED1HSL

Volksbank Sauerland
IBAN: DE12 4666 0022 3519 2372 00
BIC: GENODEM1NEH

Kundencenter Bestwig, Meschede und Olsberg:
Montag-Mittwoch 08.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag 08.00 - 18.00 Uhr
Freitag 08.00 - 13.00 Uhr

Sie erreichen uns:
Telefon: 02904 / 71280-12
Fax: 02904 / 71280-21



EnergieVision e.V., den das Öko-Institut, der WWF Deutschland und die Verbraucherzentrale NRW gegründet haben. Aus Erneuerbaren Energien gewonnen, ist der von der HochsauerlandEnergie GmbH bezogene Strom absolut CO₂-emissionsfrei.

Verfügbar ist der neue E-Ladestrom-Tarif der HE ab dem 1. Juli 2021. Weitere Informationen gibt es in den HE-Kundencentern in Meschede, Olsberg und Bestwig sowie unter www.hochsauerlandenergie.de im Internet.